

Modul: Rechte schützen im Innovationsprozess

Kennziffer:	SIM6080
Modulverantwortlicher:	<p>Prof. Dr. Ulrich Jautz Ulrich.jautz@hs-pforzheim.de Wöchentliche Sprechstunde/ Kolloquium in Raum V1.2.06</p> <p>Prof. Dr. Felix Buchmann Felix.buchmann@hs-pforzheim.de Wöchentliche Sprechstunde in Raum W1.1.23</p> <p>Prof. Dr. Andrea Wechsler Andrea.wechsler@hs-pforzheim.de Wöchentliche Sprechstunde in Raum V1.2.05</p>
Fachgebiet:	Wirtschaft/Technik/Gestaltung
Master:	Strategisches Innovationsmanagement
Lehrsprache:	Deutsch
ECTS-Punkte:	6
Workload:	150 Stunden 20 Stunden Präsenz/Contact Hours 4 Stunden Videokonferenz (verpflichtend) 36 Stunden Bearbeitung Onlineeinheiten 50 Stunden Vorbereitung und Bearbeitung der mehrperiodischen Fallstudie 40 Stunden Klausurvorbereitung
Dauer des Moduls:	Ein Semester
Teilnahmevoraussetzung:	keine
Verwendbarkeit:	Wahlpflichtmodul, wird auch als Zertifikat angeboten
Lehrform:	Präsenz-Moduleinheiten [PE] und Online-Moduleinheiten [OE]
Prüfungsart/Dauer:	Zwei Hausarbeiten (Aufgabenstellungen) je 25% und Klausur (60 Minuten) 50%
Voraussetzung für die Vergabe von Credits:	Bestehen der Prüfungsleistungen
Stellenwert der Modulnote für die Endnote:	gem. Credits 6 von 90 = 6,67%

Kurzbeschreibung

Die Vorlesung gibt einen Überblick über den Schutz des geistigen Eigentums (Immaterialgüterrecht) und eine Einführung in die Gebiete des Patent-, Marken- und Designrechts. Die Wissensvermittlung erfolgt dabei anhand von praktischen Beispielen, Übungsfällen und Gerichtsurteilen, die einen aktuellen Bezug aufweisen.

Lernziele

Die Teilnehmer ...

- ✓ kennen die verschiedenen Arten von Schutzrechten,

- ✓ haben die notwendigen Grundkenntnisse, um Erfindungen, gewerbliche Kennzeichen und Designs national und international zu schützen,
- ✓ haben das erforderliche Knowhow, um Schutzrechte zu verwerten,
- ✓ sind in der Lage, Schutzrechte gegen Angriffe Dritter zu verteidigen.

Beiträge des Moduls zu den Programmzielen des Masters

Programmziel	Kursbeitrag zum Programmziel	Assessment
1. Wissenschaftliche Fachkompetenz zum interdisziplinären Innovationsmanagement und integrativem Schnittstellenmanagement (Wissensverbreiterung)	<ul style="list-style-type: none"> • Vermittlung eines Grundverständnisses für geistiges Eigentum • Vermittlung des notwendigen Knowhows, um strategische Herausforderungen eines Unternehmens auf dem Gebiet des geistigen Eigentums zu meistern 	<ul style="list-style-type: none"> • Praxisbeispiele • Übungsfälle • Klausur
2. Methodenkompetenz zur angewandten Managementforschung (Wissensvertiefung)		
3. Analysekompetenz von Aufgaben und Problemstellungen mit Relevanz zur strategischen Innovation (Systemische Kompetenz)	<ul style="list-style-type: none"> • Vermittlung der Fähigkeit zur Analyse von komplexen Rechtsproblemen und zur Entwicklung neuer Lösungsansätze unter der Anwendung wissenschaftlicher Methoden 	<ul style="list-style-type: none"> • Übungsfälle • Fachdiskussionen • Analyse von Gerichtsurteilen
4. Anwendungskompetenz zum praxisorientierten Innovationsmanagement (Instrumentale Kompetenz)	<ul style="list-style-type: none"> • Vermittlung der Kompetenz, Rechtsregeln auf konkrete Lebenssachverhalte anzuwenden und juristische Probleme auf dem Gebiet des geistigen Eigentums sachgerecht zu lösen 	<ul style="list-style-type: none"> • Übungsfälle
5. Sozialkompetenz und kommunikative Kompetenz	<ul style="list-style-type: none"> • Steigerung der Kommunikationsfähigkeit durch gezielte Teaminteraktion, Gruppenaufgaben und Feedbacks 	<ul style="list-style-type: none"> • Gruppenarbeiten • Fachdiskussionen

Leistungsnachweis

Der Leistungsnachweis wird durch unterschiedliche Prüfungsformen Referat/ Hausarbeit (Bearbeitung Fallstudien) / Präsentation und/oder eine Klausur (60 Min.) während und am Ende des Semesters erbracht, die gewichtete in die Gesamtnote eingehen.

Gliederung / Inhalt

	Moduleinheit	Lehrform
1.	Einführung in die juristische Fall-Lösungstechnik	PE
2.	Allgemeine Grundsätze des Immaterialgüterrechts	
3.	Überblick über die Arten und Wesensmerkmale von Schutzrechten	
4.	Das Patentrecht	OE 1
5.	Das Designrecht	OE 2
6.	Grundlagen des Urheberrechts	OE 3
7.	Urheberpersönlichkeitsrechte; Verwertungsrechte und erlaubte Nutzungen	
8.	Urhebervertragsrecht	OE 4
9.	Softwarerecht	
10.	Durchsetzung urheberrechtlicher Ansprüche	
8.	Diskussion	VC
9.	Grundlagen des Markenrechts, Arten von geschäftlichen Bezeichnungen, Rechtliche Voraussetzungen für die Registrierung	OE5

10.	von Marken, Verfahren zur Registrierung einer Marke, Internationaler Schutz von Marken Schutz gegen die Eintragung jüngerer kollidierender Marken, Schutz gegen die Benutzung kollidierender Marken	OE 6
14.	Fallübung	PE
PE	Präsenz-Moduleinheit	OE Online Moduleinheit VC Video-Konferenz

Lehr- und Lernkonzept

Das neue Masterprogramm verfolgt den Ansatz des Blended Learnings. Hierfür werden Präsenz- mit Onlinephasen kombiniert, um die Vorteile beider Methoden zu verknüpfen und die Flexibilität für die Teilnehmer zu erhöhen. In den Onlinephasen wird auf aktivierende Maßnahmen gesetzt, sodass auf verschiedenen Kanälen angesprochen und motiviert wird. Die Inhaltsvermittlung findet videobasiert und textbasiert (mit Interaktionsmöglichkeiten) statt. Die Lernenden können die Inhalte zeitlich flexibel und in ihrem eigenen Tempo bearbeiten. Zudem werden die Onlinephasen mit Onlinetests (Selbst-Evaluation) angereichert, um das entwickelte Wissen zu festigen und unmittelbares Feedback über den aktuellen Lernstand zu geben. In den Präsenzveranstaltungen sowie in der Mid-Term-Videokonferenzphase bleibt somit mehr Zeit für die Anwendung des Wissens und die persönliche Interaktion der Teilnehmer.

Empfohlene Literatur (in den jeweils aktuellsten Auflagen)

- Helge Cohausz (2014): Gewerblicher Rechtsschutz und angrenzende Gebiete, 2. Auflage, Carl Heymanns Verlag.
- Hartmut Eisenmann/Ulrich Jautz (2015): Grundriss Gewerblicher Rechtsschutz und Urheberrechte, 10. Auflage, C.F. Müller Verlag.
- Host-Peter Götting/ Heinrich Hubmann (2014): Gewerblicher Rechtsschutz, 10. Auflage C.H. Beck Verlag.
- Matthias Pierson/ Thomas Ahrens/ Karsten R. Fischer (2014): recht des geistigen Eigentums, 3. Auflage, UTB Verlag.